

Dressurfestival wird immer beliebter

ERBES-BÜDESHEIM. (C.R.)

Vier Tage hochklassigen Pferdesport verspricht das Dressurfestival des PSC Erbes-Büdesheim, das am Donnerstag beginnt. Höhepunkt ist am Sonntag die Intermediäre I-Prüfung um 14.15 Uhr, für die sich die Reiterinnen und Reiter am Freitag und Samstag in vorgeschalteten Wettbewerben qualifizieren müssen. Sogar Sportler aus Luxemburg reisen an.

Bruno Eidam vom veranstalteten PSC ist überwältigt von der Zahl der Meldungen. „So viele waren es noch nie“, sagte er. 300 Sportlerinnen und Sportler haben sich angekündigt. Fast 1000 Starts sind geplant. Darunter befinden sich auch Kim Pfeiffer (RFV Framersheim) und Kim Arjes vom Gestüt St. Stephan, die beide am Samstag Pferde für die Bundeschampionate qualifizieren wollen. Ebenfalls am Start ist die hochdekorierte Hannelore Brenner, die genau wie die Wonsheimerin Britta Näpel bei den Paralympics in London ins Viereck geht. Näpel verzichtet diesmal auf den Start in Erbes-Büdesheim.

Den Donnerstag hat der PSC als „Tag des jungen Pferdes“ ausgeschrieben. Ab 8 Uhr wird geritten. Am Freitag beginnen die Qualifikationen für die M- und die S-Tour des Festivals ebenfalls um 8 Uhr. Sportlicher Höhepunkt am Samstag ist um 15.30 Uhr die Prix St. Georges-Prüfung. Ab 20.30 Uhr lädt der PSC zur Benefiz-Veranstaltung „Nacht der Pferde“ ein.

Das Finale des Dressurfestivals steigt am Sonntag um 14.15 Uhr.



Terminplan unter www.dressurpferd.de/Veranstaltungen14/Turniere2012.htm